

asecos®



BEDIENUNGSANLEITUNG

Sicherheitsschränke nach EN 14470-1



10 JAHRE GARANTIE

Bei jährlicher Beauftragung des Premium-Tarifs verlängert sich die Garantie für Ihren V-LINE Sicherheitsschrank (Typ 90) auf bis zu 10 Jahre.

V LINE

V-MOVE-90



V90.196.081.VDAC:0012



V90.196.081.VDAC:0013



V90.196.045.VDAC:0012



V90.196.045.VDAC:0013



asecos GmbH

Abt. Kundendienst
Weierfeldsiedlung 16-18
D-63584 Gründau

Fax: +49 60 51 - 92 20-10
E-Mail: service asecos.com

Ihre persönliche Dokumentation zum asecos-Sicherheitsschrank

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

mit dem Kauf Ihres asecos-Sicherheitsschranks haben Sie eine entscheidende Investition für die Sicherheit in Ihrem Haus getätigt. Vor Ihnen steht ein innovatives Produkt aus hochwertigen Materialien, das höchste Qualität garantiert.

Sicherheitsschränke aus dem Hause asecos verfügen über eine lückenlose Zulassungs-Dokumentation. Wir archivieren Ihre Zulassungsdokumente jedes einzelnen Schrankes für Sie, bis Sie diese im Bedarfsfall (z. B. einer Betriebsbegehung o. ä.) mit diesem Formular von uns anfordern.

Dazu einfach dieses Formular heraustrennen/kopieren und mit Ihrer Adresse und der Seriennummer des Schrankes versehen per Fax zurück an uns senden.

Mit freundlichen Grüßen
asecos GmbH

Kontakt

Firma

Straße

PLZ

Ort

Name Ansprechpartner

E-Mail

Telefon

Seriennummern der Sicherheitsschränke

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

BEDIENUNGSANLEITUNG

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für den Kauf eines Sicherheitsschranks aus unserem Haus, mit dem Sie eine entscheidende Investition für die Sicherheit in Ihrem Haus getätigt haben. Mit unseren Sicherheitsschränken wird für Sie die Lagerung von Gefahrstoffen am Arbeitsplatz sicher und komfortabel.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sehr sorgfältig. Lernen Sie die Vorteile und einfache Bedienbarkeit unserer Sicherheitsschränke im Detail kennen. Dies vereinfacht für Sie den täglichen Umgang mit Gefahrstoffen.

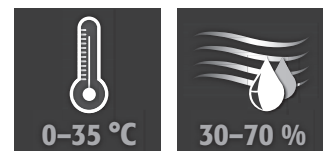
Vielen Dank
Ihr asecos-Team

1. HINWEISE • RICHTLINIEN • GEWÄHRLEISTUNG	5
1.1. Allgemeine sicherheitstechnische Hinweise	5
1.2. Gewährleistung	5
1.3. Schrankdetails	5
2. TRANSPORT	6
2.1. Umlegen des Schrankes	6
2.2. Demontage Transportverpackung	6
2.3. Rangieren des Schrankes	7
3. AUFSTELLUNG • INBETRIEBNAHME • FUNKTION	7
3.1. Inbetriebnahme	7
3.2. Anschluss an die Stromversorgung	7
3.3. Ausrichten der Schränke	7
3.4. Schrank verriegeln	8
3.5. Schrank entriegeln	9
3.6. Schließung mit Türschließautomatik: TSA	9
3.7. Türschließautomatik deaktivieren	9
4. SICHERHEITSFUNKTIONEN	10
4.1. Schließen des Auszugs bei Stromausfall	10
4.2. Selbstschließung im Brandfall	10
4.3. Blockieren des Auszugs beim Öffnen	10
4.4. Blockieren des Auszugs beim Schließen	11
5. AUFLAST (SCHRANKAUFSATZ)	11
5.1. Montage des Aufsatzschrankes	12
6. INNENAUSSTATTUNG	12
6.1. Bodenauffangwanne	12
6.2. Fachböden und Wannböden (höhenverstellbar)	13
6.3. Reling-System	13
7. LAGERUNG	13
8. ERDUNG	14
8.1. Erdungsbolzen	14
9. LÜFTUNG	15
10. BRANDFALL • ENTSORGUNG	15
10.1. Öffnen des Schrankes nach dem Brand	15
10.2. Entsorgung	15
11. SICHERHEITSTECHNISCHE ÜBERPRÜFUNG	15
11.1. Allgemein	15
11.2. Akku-Überprüfung	16
12. TECHNISCHE DATEN	16

1.1. ALLGEMEINE SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE

- Beachten Sie die für den Umgang mit Gefahrstoffen anzuwendenden Gesetze und Vorschriften und die Hinweise dieser Bedienungsanleitung.
- Arbeiten an der elektrischen Anlage sind im stromlosen Zustand und durch Elektrofachkräfte auszuführen – siehe hierzu auch die zutreffende Unfallverhütungsvorschrift, die VDE-Vorschriften und die Regelungen des örtlichen Energieversorgers.
- Bauseitige Aufstellbedingungen sind zu beachten (z.B. Verschrauben der Schränke mit Gebäude).
- Den Anweisungen des Technischen Aufsichtsdienstes ist Folge zu leisten.
- Beachten Sie die Unfallverhütungsvorschriften und die Arbeitsstättenrichtlinie.
- Stellen Sie die geforderten sicherheitstechnischen Überprüfungen **nur durch autorisiertes Fachpersonal** unter **Verwendung von Originalersatzteilen** sicher.
- Benutzen Sie den Schrank nur nach Einweisung, Unbefugten ist der Zugriff zu untersagen.
- Der Schwenkbereich der Türen ist stets freizuhalten, Türen/Schubladen sind geschlossen zu halten
- Durch geschultes/autorisiertes Fachpersonal verhindern Sie Fehlfunktionen, Beschädigungen und Korrosionsschäden, die durch einen unsachgemäßen Transport entstehen können.
- Beachten Sie die Höchstgrenzen für Lagermengen, Belastungen, etc.
- Es dürfen keine größeren Gefäße eingestellt werden, als das Volumen der Bodenauffangwanne fassen kann, austretende Gefahrstoffe sind sofort aufzunehmen und zu entfernen
- Behälter mit aggressiven Chemikalien (Säuren/Laugen) sind in speziellen Säure-, Laugenschränken, bzw. Säure-, Laugenfächern sowie in Schränken mit metallfreier Innenausstattung unterzubringen.
- Überprüfen Sie vor der Nutzung/Einlagerung die Beständigkeit der Schrankoberfläche / Inneneinrichtungskomponenten gegen die Chemikalie.
- Vor der ersten Inbetriebnahme ist der Sicherheitsschrank vom Nutzer auf eventuelle Schäden zu untersuchen.

Aufstell- und Umgebungsbedingungen



1.2. GEWÄHRLEISTUNG

Die Gewährleistung für dieses Produkt wird zwischen Ihnen (dem Kunden) und Ihrem Fachhändler (dem Verkäufer) vereinbart. asecos übernimmt als Hersteller für die in der Bedienungsanleitung aufgeführten Produkte eine Gewährleistung von 24 Monaten ab Lieferdatum. Alle Modelle unterliegen, als sicherheitstechnische Einrichtung, einer jährlichen Überprüfungspflicht durch vom Hersteller autorisiertes Fachpersonal. Andernfalls erlischt der Gewährleistungsanspruch des Kunden gegenüber dem Hersteller.

1.3. SCHRANKDETAILS

Eine komplette Modellübersicht finden Sie am Anfang der Bedienungsanleitung.

Hersteller ist die asecos GmbH Sicherheit und Umweltschutz, D-63584 Gründau.

Schrankdaten: Bordbuch (liegt dem Schrank bei)

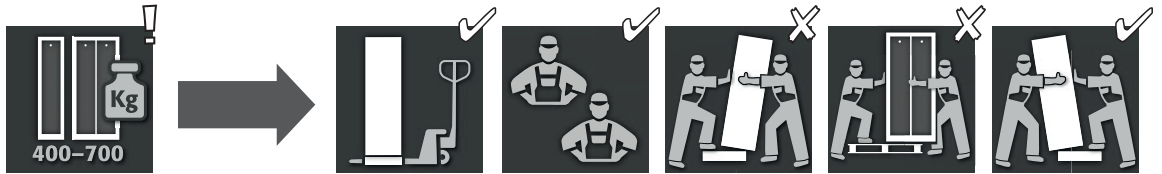
Technische Zeichnung: Anhang

Technische Daten: Tabelle im Anhang

V-LINE

Diese Modelle sind nach Anforderungen der DIN EN 14470-1 geprüft, zertifiziert und gekennzeichnet. Sie dienen der vorschriftsmäßigen Lagerung von entzündbaren Flüssigkeiten in Arbeitsräumen gemäß den gültigen nationalen Regelungen.

2. TRANSPORT



ACHTUNG:

Transportieren Sie den Schrank mit einem Hubwagen stehend, verschnürt und rutschgesichert bis zum endgültigen Aufstellort.

Die Transportsicherungen in den Türfugen dürfen erst direkt am Aufstellort entfernt werden! Unsachgemäßer Transport kann zu verdeckten Schäden an der Brandschutzisolierung führen!

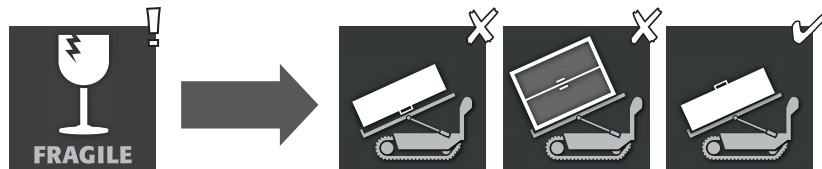
Wir können die notwendige Qualität nur gewährleisten, wenn der Schrank durch unser speziell ausgebildetes Fachpersonal an die Verwendungsstelle transportiert wird.



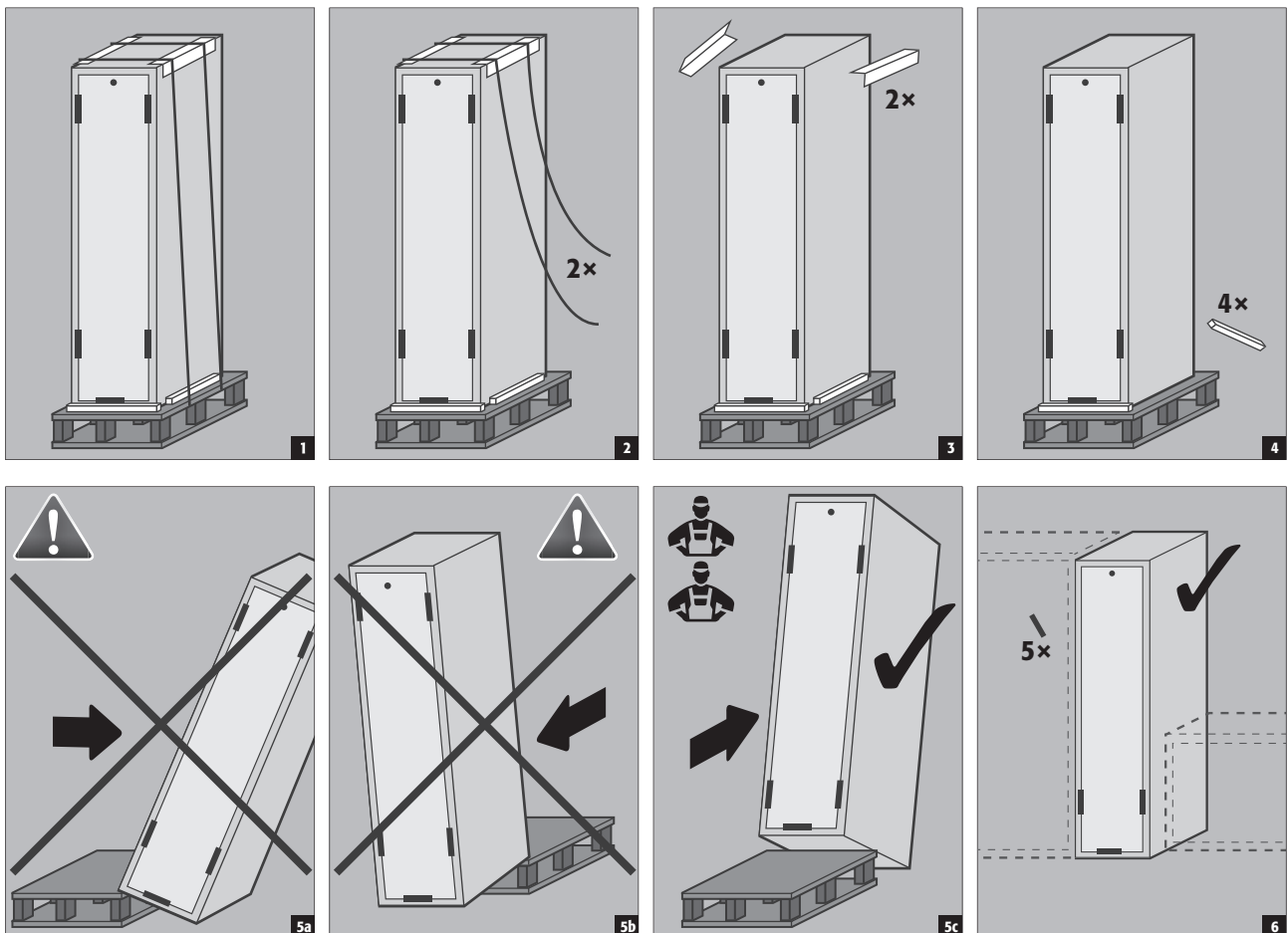
ACHTUNG:

Eine Kraftausübung an dem Auszug ist weder im geöffneten noch im geschlossenen Zustand erlaubt!

2.1. UMLEGEN DES SCHRANKES



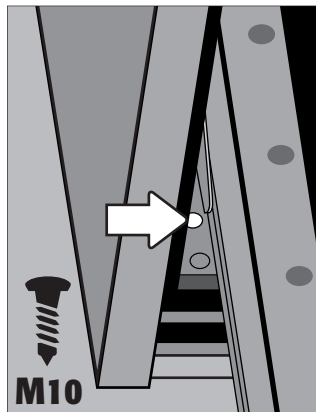
2.2. DEMONTAGE TRANSPORTVERPACKUNG



2.3. RANGIEREN DES SCHRANKES



ACHTUNG:
Eine Kraftausübung an dem Auszug ist weder im geöffneten noch im geschlossenen Zustand erlaubt!



Schritte zum Rangieren des Schrankes:

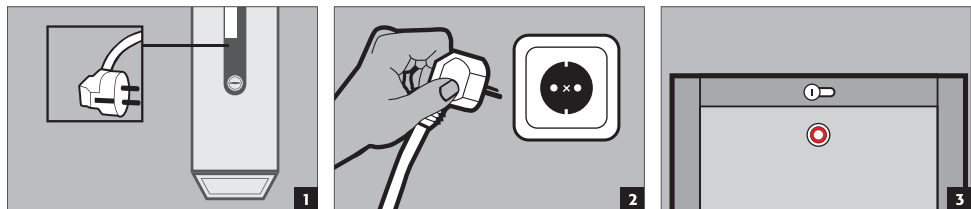
- Auszug des Schrankes öffnen
- Gurte an Stahlwinkel oder Stahlösen mit Schraube M10 befestigen
- Stahlwinkel/Stahlösen in die Rampamuffe im Fußteil des Schrankes schrauben
- Schrank vorsichtig an den Gurten Rangieren

3. AUFSTELLUNG - INBETRIEBNAHME - FUNKTION

3.1. INBETRIEBNAHME

Vor der ersten Inbetriebnahme ist der Sicherheitsschrank vom Nutzer auf evtl. Beschädigungen wie defekte oder abgelöste Dichtungselemente, korrekte Ausrichtung und einwandfreie Funktion der Türelemente (Scharniere, Verriegelungssysteme, evtl. Türschließer und Türfeststelanlage) zu untersuchen. Benutzen Sie den Schrank und das Zubehör nur in ordnungsgemäßem Zustand.

3.2. ANSCHLUSS AN DIE STROMVERSORUNG

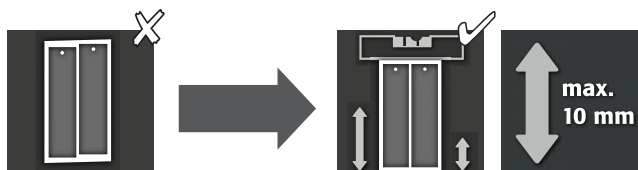


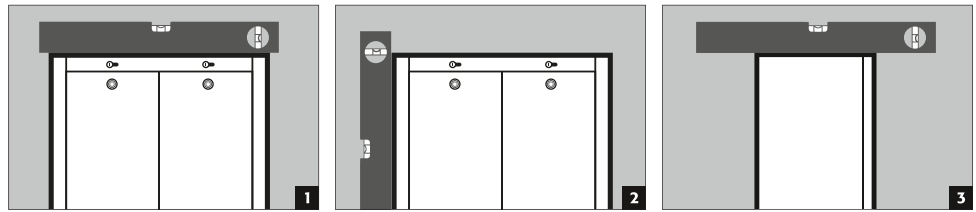
ACHTUNG
Vor der ersten Befüllung muss der Schrank mindestens 1 Stunde am Netz angeschlossen sein!

3.3. AUSRICHTEN DER SCHRÄNKE

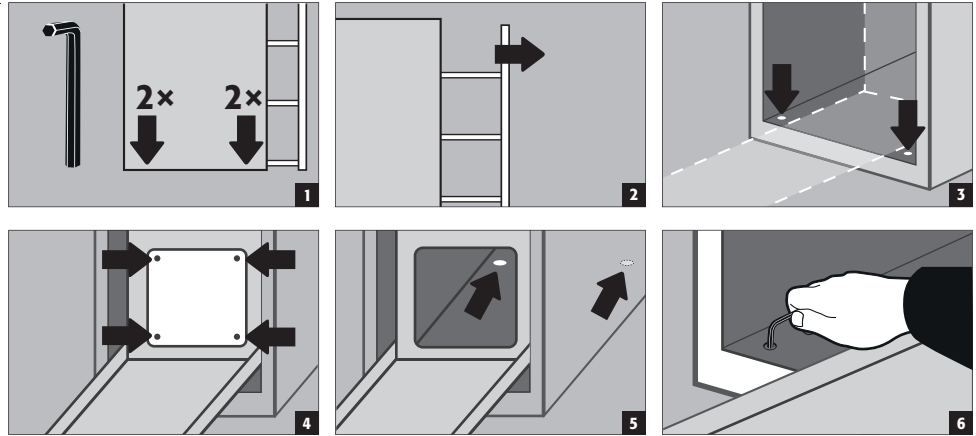


Der Schrank kann bei geöffnetem Auszug und deaktivierter Selbstschließung (siehe 4.4) im vorderen Bereich an den integrierten Justierhilfen ausgerichtet werden.

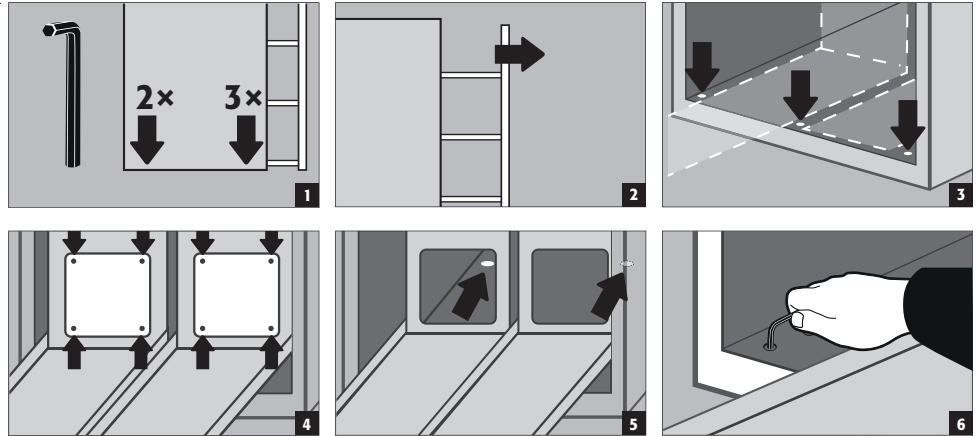




V90.196.045.VDAC



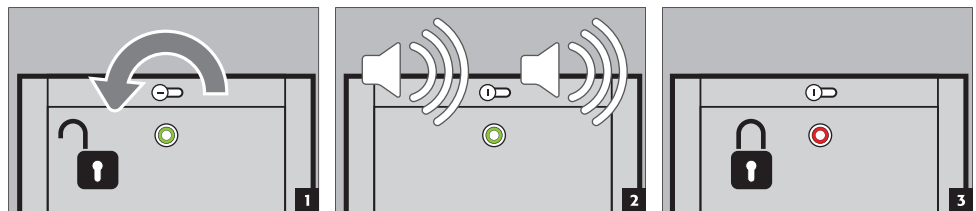
V90.196.081.VDAC



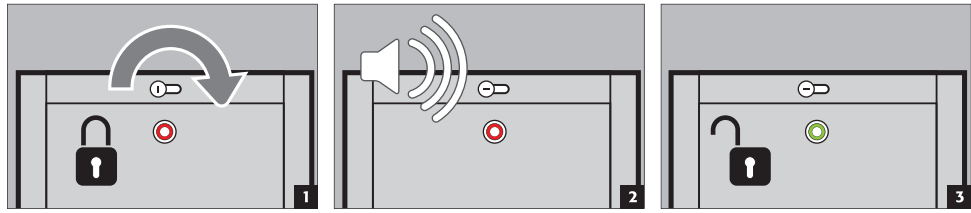
HINWEISE zu Abbildungen 4 und 5

Es kann jeweils nur ein Auszug geöffnet werden, während der andere geschlossen bleibt.

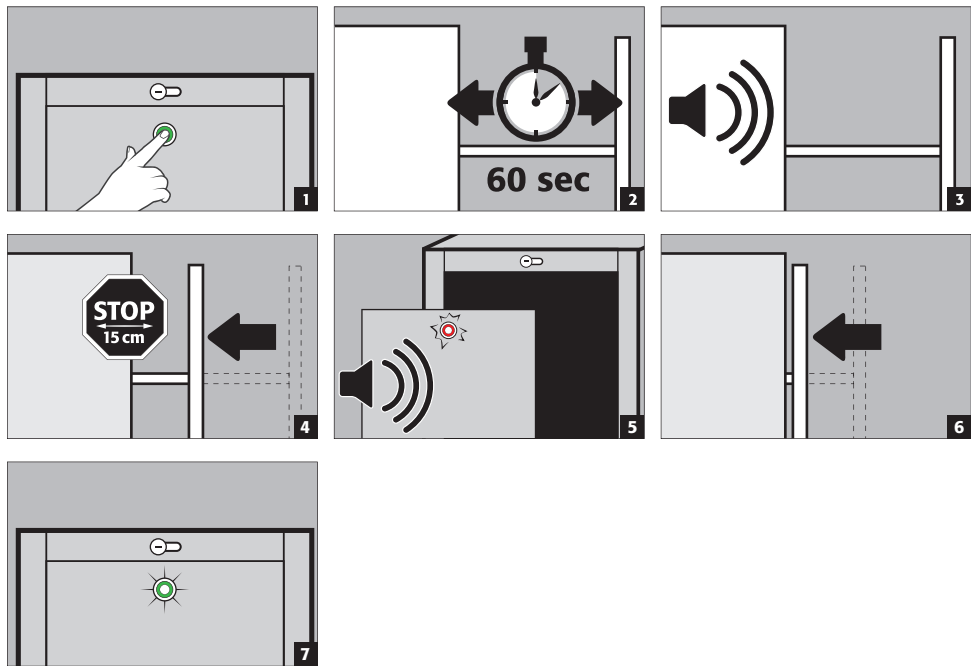
3.4. SCHRANK VERRIEGELN



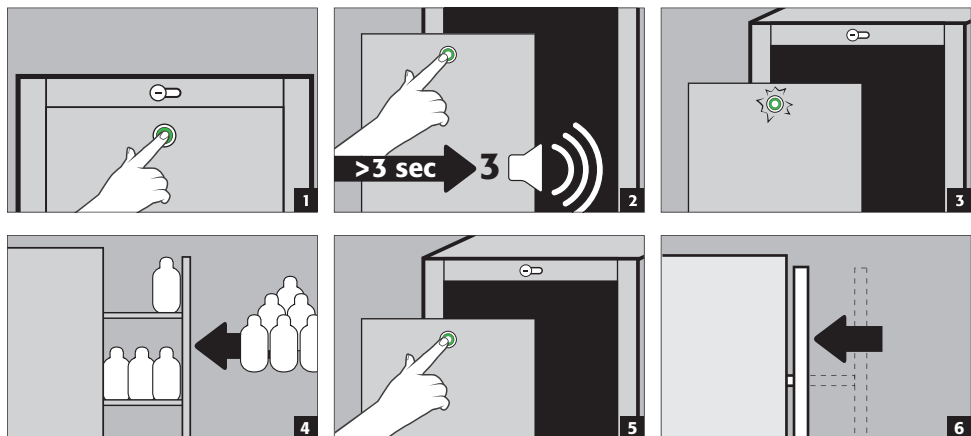
3.5. SCHRANK ENTRIEGELN



3.6. SCHLIESSUNG MIT TÜRSCHLIESSAUTOMATIK: TSA



3.7. TÜRSCHLIESSAUTOMATIK DEAKTIVIEREN



HINWEIS:
Die Selbstschließung bleibt im Brandfall gewährleistet!

4. SICHERHEITSFUNKTIONEN

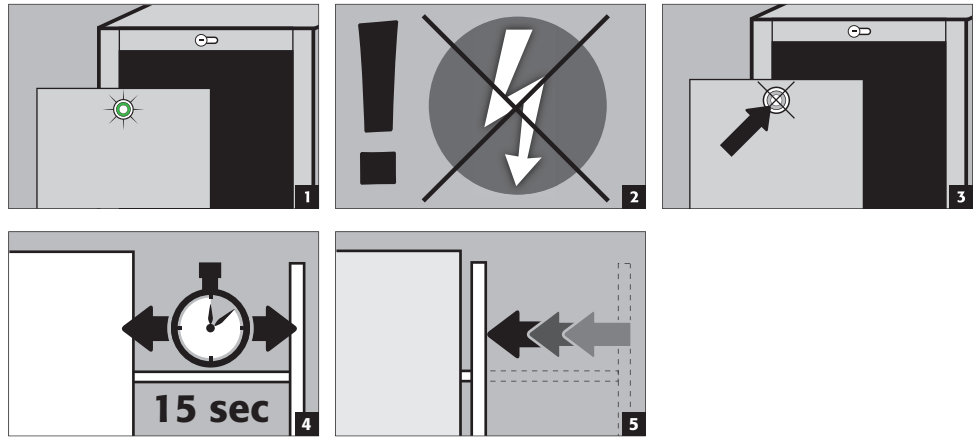
DE

4.1. SCHLIESSEN DES AUSZUGS BEI STROMAUSFALL

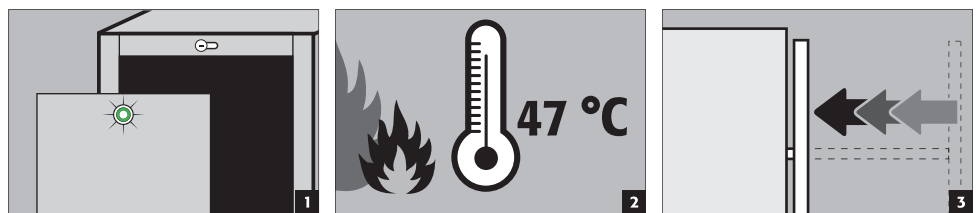


HINWEIS:

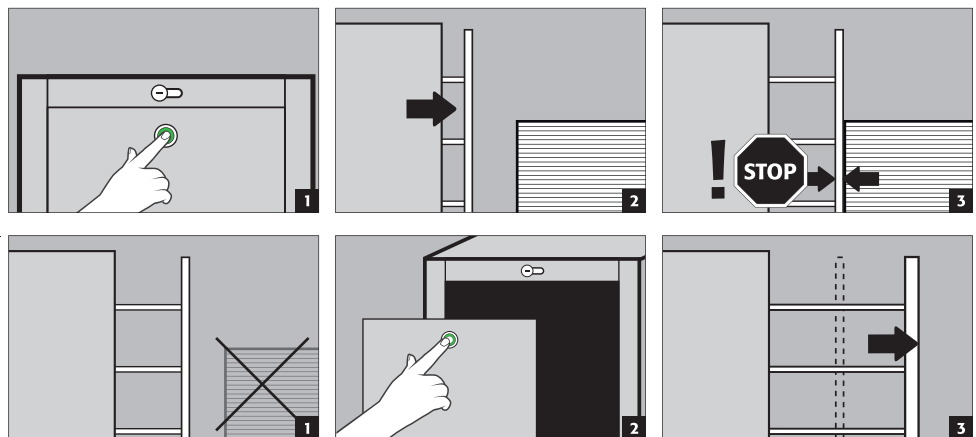
Der geöffnete Auszug schließt bei Stromausfall über einen integrierten Akku. Dieser dient ausschließlich zum **einmaligen** Schließen.



4.2. SELBSTSCHLIESSUNG IM BRANDFALL



4.3. BLOCKIEREN DES AUSZUGS BEIM ÖFFNEN



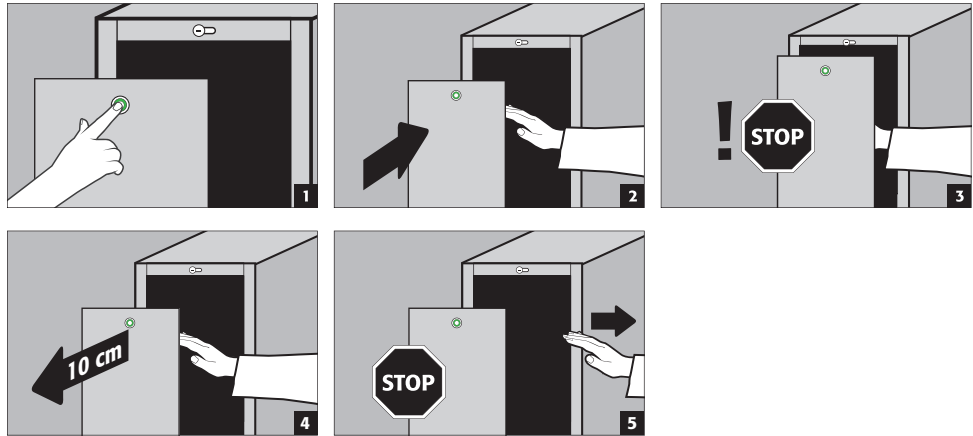
Blockade lösen



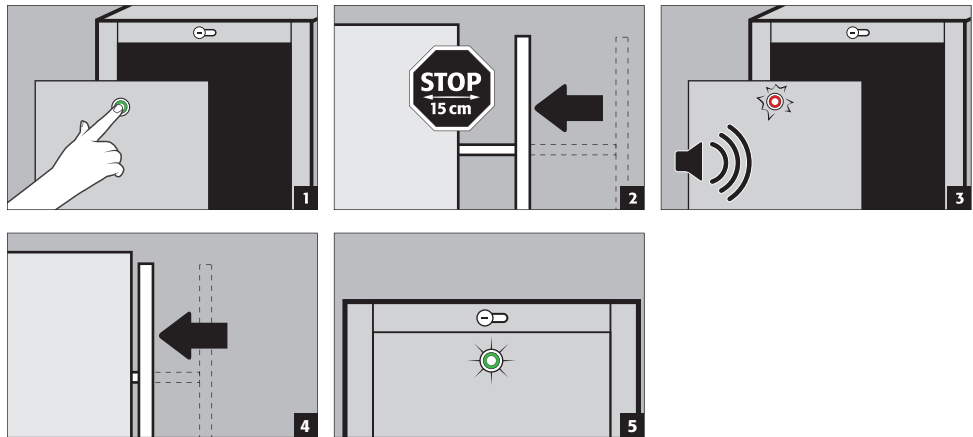
HINWEIS

Erfolgt nach der Blockade kein direkter Nutzereingriff, so gibt der Schrank nach 20 Sekunden einen akustischen und visuellen Alarm. Führen Sie daraufhin, nach entfernen der Blockade, ebenfalls die vorangegangenen Schritte durch!

4.4. BLOCKIEREN DES AUSZUGS BEIM SCHLIESSEN



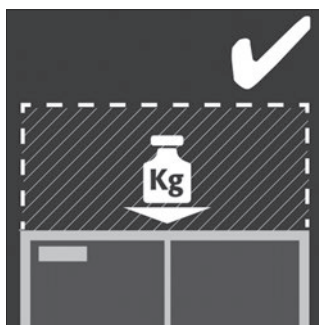
Blockade lösen



HINWEIS

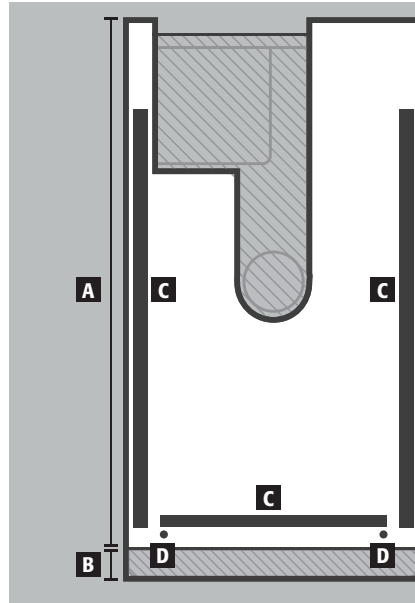
Erfolgt nach der Blockade kein direkter Nutzereingriff, so gibt der Schrank nach 20 Sekunden einen akustischen und visuellen Alarm. Führen Sie daraufhin, nach entfernen der Blockade, ebenfalls die vorangegangenen Schritte durch!

5. AUFLAST (SCHRANKAUFSATZ)



Die V-LINE Sicherheitsschränke sind auflastfähig, sofern der Schrank mit **Artikel HF.L.32864 (Best.-Nr. 38275)** bestellt wurde. Dies Schränke sind dann werkseitig konstruktiv angepasst und außen zusätzlich als auflastfähig gekennzeichnet.

- A** Kopfteil hinten
- B** Kopfteil vorn
- C** Magnetband
- D** Befestigungspunkte für Schraube M6



ACHTUNG:
Es sind ausschließlich die in der Zeichnung dargestellten Befestigungspunkte [D] für den Aufsatzschrank zu benutzen!

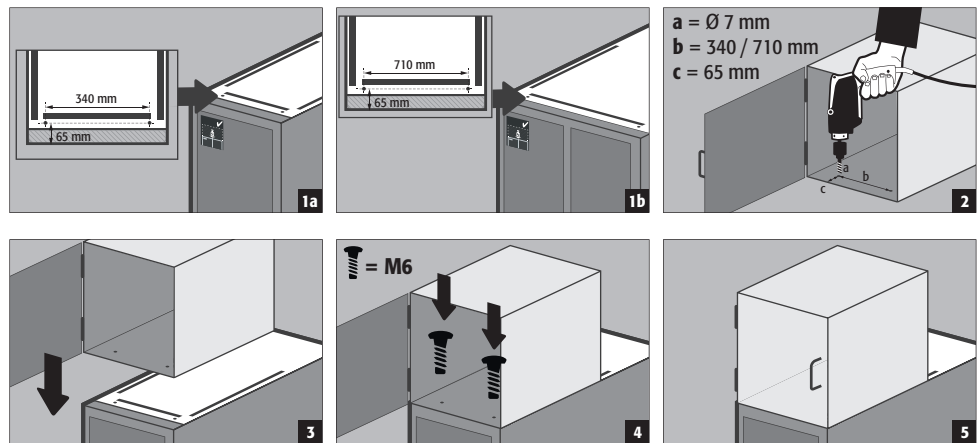
Andere Befestigungspunkte oder Befestigungsarten (z.B. Silikon) sind ausdrücklich nicht zulässig!

- Das auf dem Kopfteil montierte Magnetband dient als Auflagefläche für den Aufsatzschrank und kann bei Bedarf zugeschnitten werden.



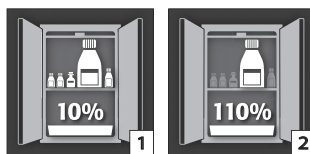
ACHTUNG:
Das Magnetband darf nur auf dem hinteren Kopfteil angebracht werden!

5.1. MONTAGE DES AUFSATZSCHRANKS



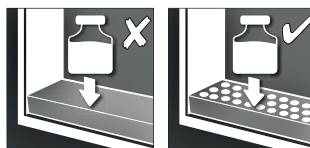
6. INNENAUSSTATTUNG

6.1. BODENAUFFANGWANNE



Gemäß EN 14470-1: Die Bodenwanne muss ein Mindestauffangvolumen von 10 % aller im Schrank gelagerten Gefäße[1] haben, oder mindestens 110 % des Volumens des größten Einzelgebindes[2], je nachdem welches Volumen größer ist.

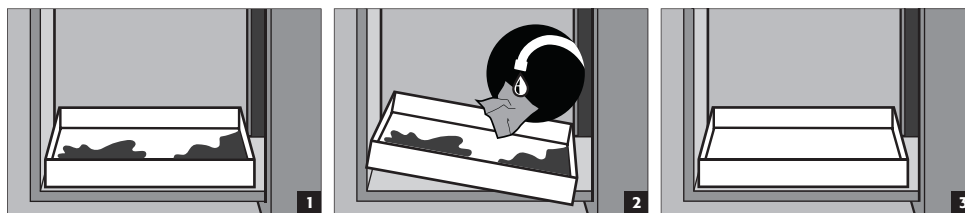
Nutzung als Stellfläche bei Schränken mit mehreren Lagerebenen:



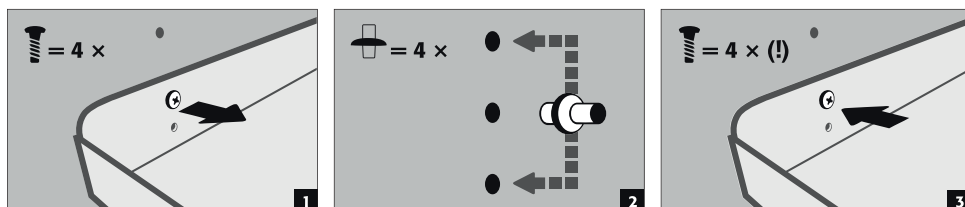
ACHTUNG:
Eine Nutzung der Bodenauffangwanne als Stellfläche ist nur in Verbindung mit einem Lochblecheinsatz zulässig.

Leckage:

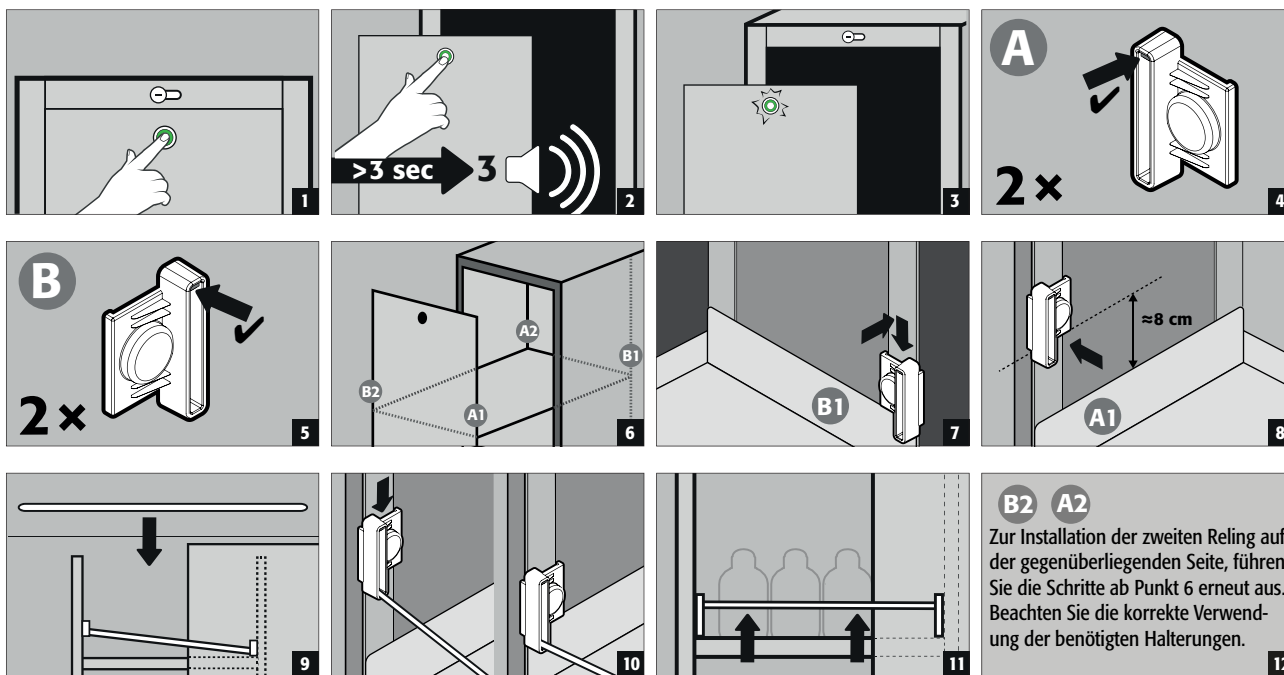
- Flüssigkeit in der Auffangwanne ist mit geeigneten Mitteln aufzunehmen.



6.2. FACHBÖDEN UND WANNENBÖDEN (HÖHENVERSTELLBAR)



6.3. RELING-SYSTEM



7. LAGERUNG

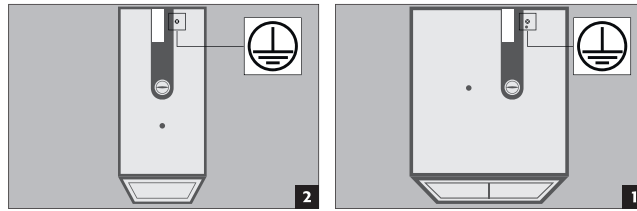
- Behälter mit aggressiven Chemikalien (Säuren und Laugen) sind in speziellen Säure-, Laugenschränken bzw. Säure-, Laugenfächern unterzubringen sowie in Sicherheitsschränken mit metallfreier Innenausstattung
- Eingelagerte korrosive Flüssigkeiten können die Funktion der Absperrvorrichtungen der Zu- u. Abluft beeinträchtigen.
- Jedes eingestellte Gebinde reduziert das geforderte Mindestauffangvolumen im Verhältnis zur Gesamtlagermenge.



Für alle Modelle gilt: Beachten Sie in Abhängigkeit der Typklasse des Schrankes die entsprechenden gültigen nationalen Regelungen!

8. ERDUNG

- Je nach kundenspezifischer Nutzung des Sicherheitsschranks kann ein Erdungsanschluss erforderlich sein. Die Entscheidung darüber wird durch eine kundenseitige Risikoanalyse gefällt.

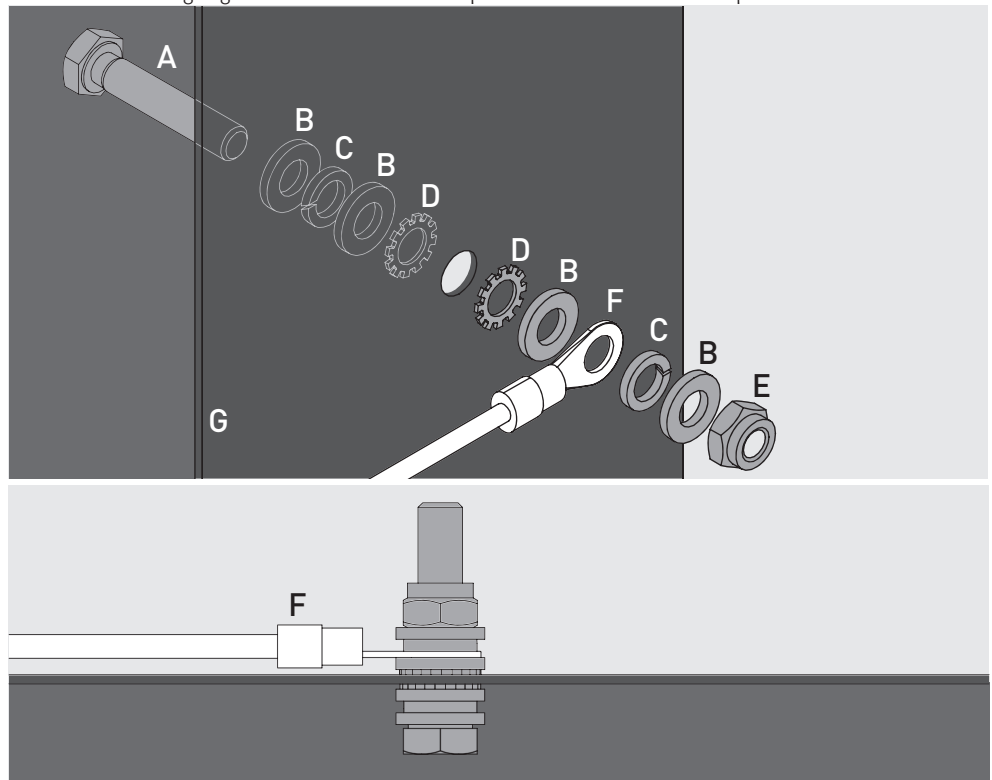


Erdung bei Umfüllarbeiten:

Der Anschluss an einen Potentialausgleich ist hier zwingend erforderlich. Schränke, in denen Umfüllarbeiten durchgeführt werden können, sollten zusätzlich im Inneren mit einer Erdungsklemme ausgestattet werden (auf Anfrage gegen Mehrpreis), die mit den Umfüllbehältern verbunden werden muss.

8.1. ERDUNGSBOLZEN

- ist dem Produkt beigelegt und muss vor Ort an entsprechender Stelle auf dem Kopfteil montiert werden



Legende

A 1 × Schraube M6×30 (DIN 933)
B 4 × Scheibe Ø 6,4 (DIN 125)
C 2 × Federring Ø 6,4 (DIN 7980)
D 2 × Fächerscheibe Ø 6,4 (DIN 6798)

E 1 × Mutter mit Klemmteil (DIN 985)
F Erdungskabel mit Ringkabelschuh (bauseitiger Anschluss)
G Blechbauteil am Sicherheitsschrank

9. LÜFTUNG



HINWEISE

Die Brandschutzventile im Bereich der Ab- und Zuluftanschlüsse sind sicherheits- und wartungsrelevante Bauteile.

Um die einwandfreie Funktion prüfen oder ein defektes Element austauschen zu können beachten Sie bitte, dass beim Anschluss an eine Abluftanlage flexible Anschlusschläuche bzw. Schiebstücke verwendet werden, um eine einfache De- und Remontage des Abluftanschlusses zu gewährleisten.

- Alle Modelle können über den Abluftstutzen an ein technisches Abluftsystem angeschlossen werden. Die hierzu vorgeschriebenen Luftwechsel, max. Differenzdrucke und Abluftführungen entnehmen Sie den jeweils gültigen nationalen Regelungen.
- Falls installiert, muss der ordnungsgemäße Anschluss an ein Lüftungssystem überprüft werden (Bsp. mittels Rauchröhrchens)



ACHTUNG:

Generell können diese Modelle ohne technische Entlüftung betrieben werden – die unmittelbare Umgebung des Schrankes kann hierbei aber explosionsgefährdeter Bereich werden. Vom Nutzer ist eine Kennzeichnung an den Schrank anzubringen, soll dieser ohne Abluftanschluss betrieben werden.

10. BRANDFALL - ENTSORGUNG

10.1. ÖFFNEN DES SCHRANKES NACH DEM BRAND



ACHTUNG:

Je nach Branddauer kann sich zündfähiges Dampf-Luftgemisch gebildet haben, deshalb vor dem Öffnen alle Zündquellen innerhalb eines 10-Meter-Radius um die Schränke entfernen

- nur funkenfreie Werkzeuge verwenden
- mit äußerster Vorsicht die Schränke öffnen

10.2. ENTSORGUNG



Die Modelle können zerlegt sortenrein der Entsorgung zugeführt werden.

11. SICHERHEITSTECHNISCHE ÜBERPRÜFUNG

11.1. ALLGEMEIN

Die Schränke sind als sicherheitstechnische Anlage (gemäß §4 Abs. 3 Arbeitsstättenverordnung, §10 Betriebssicherheitsverordnung und Berufsgenossenschaftlicher Regel DGUV-R 108-007) mindestens einmal jährlich sicherheitstechnisch zu überprüfen. Den nächsten Prüftermin entnehmen sie der Prüfplakette auf der Türaußenseite. Diese jährliche Prüfung kann mit der notwendigen Sorgfalt und zur Sicherung Ihrer Gewährleistungsansprüche im Brandfall nur von einem autorisierten asecos-Mitarbeiter durchgeführt werden (siehe hierzu auch unsere Servicebroschüre).

Zudem empfehlen wir Ihnen selbstständig eine tägliche sowie monatliche Funktionsprüfung durchzuführen:

Tägliche Funktionsprüfung

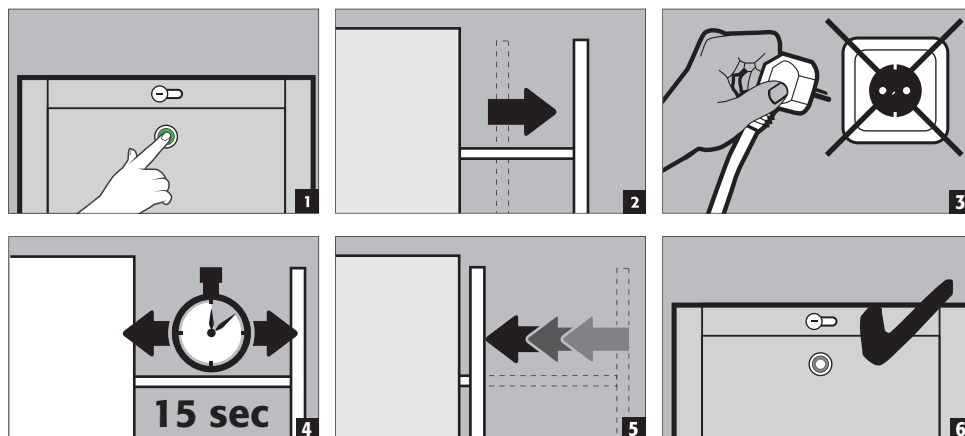
- sollte den Auffangwannen gelten (eventuelle Leckagen aufnehmen und entfernen)

Monatliche Funktionsprüfung

- einwandfreie Funktion der Auszüge
- korrekter Sitz und Zustand der Brandschutzdichtungen

11.2. AKKU-ÜBERPRÜFUNG

- Zur Hauptprüfung erfolgt eine halbjährliche versetzte Prüfung des Akkus durch den Nutzer



ACHTUNG

Der Akku gilt als Verschleißteil, welches alle 3 Jahre auszutauschen ist. Erfolgt dies nicht im Zuge einer asecos Servicemaßnahme, so ist dies kundenseitig durchzuführen.

Schadensfall

Im Schadensfall setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung, um den Schrank mit Originalteilen instand setzen zu lassen. Die Schränke können mit einem milden Haushaltsreiniger und einem weichen Tuch gereinigt werden.



KONTAKT

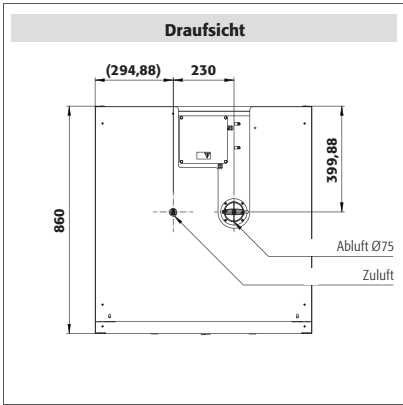
Bei Mängeln oder Beanstandungen an unseren Produkten (innerhalb sowie nach der Garantiezeit), zur Anforderung von sicherheitstechnischen Überprüfungen oder dem Abschluss eines Service-Vertrags, kontaktieren Sie bitte unsere Servicehotline unter:

Tel: +49 1805 92 20 92

(14 ct/angefangene Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG. Für Anrufe aus dem Mobilfunknetz gelten eventuell andere Preise)

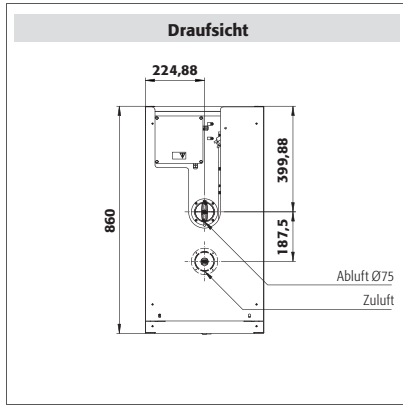
12. TECHNISCHE DATEN

Allgemein		V90.196.081.VDAC:0013	V90.196.081.VDAC:0012		
Typ		90	90		
Maße B x T x H außen	mm	819 x 860 x 1966	819 x 860 x 1966		
Maße B x T x H innen	mm	701 x 775 x 1750	701 x 775 x 1750		
Gewicht Leerschrank	kg	500	500		
Flächenlast	kg/m ²	512,00	512,00		
Abluftanschluss	NW	75	75		
Luftwechsel 10x	m ³ /h	9	9		
Diff.-Druck (Luftwechsel 10x)	Pa	5	5		
Diff.-Druck (Luftwechsel 10x – EK5/AK4)	Pa	5	5		
Leistungsaufnahme Betrieb	W	50	50		
Leistungsaufnahme Standby	W	0,5	0,5		
Maximale Stromaufnahme	A	0,5	0,5		
Nennspannung	V	85-265	85-265		
Frequenz	Hz	50/60	50/60		
Eigenschaften je Vertikalauszug					
Maximale Belastung Vertikalauszug	kg	140	140		
Traglast Fachboden (gleichm. verteilt)	kg	50,00	50,00		
Volumen Bodenauffangwanne	Liter	12,50	12,50		
Max. Gebindevolumen	Liter	11,36	11,36		
Max. Lagervolumen	Liter	125,00	125,00		



V90.196.081.VDAC:0012

V90.196.081.VDAC:0013



V90.196.045.VDAC:0012

V90.196.045.VDAC:0013

asecos GmbH

Sicherheit und Umweltschutz
Weiherfeldsiedlung 16-18
DE-63584 Gründau

☎ +49 6051 92200
☎ +49 6051 922010
✉ info@asecos.com

Asecos BV

Veiligheid en milieubescherming
Tuinderij 15
NL-2451 GG Leimuiden

☎ +31 172 506476
☎ +31 172 506541
✉ info@asecos.nl

asecos SARL

Sécurité et protection de l'environnement
1, rue Pierre Simon de Laplace
FR-57070 Metz

☎ +33 3 87 78 62 80
✉ info@asecos.fr

asecos S.L.

Seguridad y Protección del
Medio Ambiente
CIM Vallès, C/ Calderí S/N
Oficinas 75 a 77
ES-08130 - Santa Perpètua de Mogoda
Barcelona

☎ +34 935 745911
☎ +34 935 745912
✉ info@asecos.es

asecos Ltd.

Safety and Environmental Protection
Profile House
Stores Road
Derby, Derbyshire
DE21 4BD

☎ +44 1332 415933
✉ info@asecos.co.uk

asecos

Safety and Environmental Protection Inc.
19109 West Catawba Avenue, Suite 200
Cornelius, NC 28031
USA

☎ +1 704 8973820
☎ +49 6051 922010
✉ info@asecos.com

asecos Schweiz AG

Sicherheit und Umweltschutz
Gewerbe Brunnmatt 5
CH-6264 Pfaffnau

☎ +41 62 754 04 57
☎ +41 62 754 04 58
✉ info@asecos.ch